

- Essenz:** Liebliche Kinder, das Dharma und das Karma der Brahmanen des Übergangszeitalters besteht darin, den Nektar des Wissens zu trinken und ihn auch anderen zu trinken zu geben. Ihr verrichtet den Dienst, die Bewohner der Hölle in Bewohner des Himmels zu verwandeln.
- Frage:** Welches tiefe Wissen über Karma wurde euch Brahmanen erklärt?
- Antwort:** Wenn ihr, nachdem ihr zum Vater gehört, jemals eine lasterhafte Handlung durch eure Sinnesorgane begeht, dann werdet ihr für jede begangene Verfehlung die Konsequenzen zu tragen haben. Ihr Brahmanen habt dieses Wissen und deshalb solltet ihr keine lasterhaften Handlungen mehr verrichten. Euer Ziel ist, jetzt mit allen Tugenden erfüllt zu werden. Bemüht euch deshalb darum, euer Fehlverhalten zu beseitigen.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr.

Om Shanti. Der Name des Unbegrenzten Vaters ist „der Unschuldige Herr“. Er ist ganz gewiss Derselbe, der Menschen in Gottheiten verwandelt. Alle Menschen sind Teil der dämonischen Gemeinschaft. Sie können Menschen nicht in Gottheiten verwandeln. Man singt ein Loblied auf Gott, in dem es heißt, dass Er nur wenig Zeit brauchte, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Gottheiten wohnen im Land der Unsterblichkeit, wohingegen dies hier das Land des Todes ist. Der Vater muss in das Land des Todes kommen, um euch die Geschichte der Unsterblichkeit zu erzählen und um euch unsterblich zu machen. Nun, er braucht nicht lange, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Über wen sagt man das? Er adoptiert ganz gewiss Shudras, und darum sagt man, dass Er Menschen, die dem Shudraclan angehört haben, in den Brahmanenclan bringt. Kinder, ihr seid viele und ihr sagt: „Wir sind Brahma Kumars und Kumaris, Brahmas Kinder. Es gibt Prajapita, den Vater der Menschheit, und er hat die Kinder adoptiert. Sie sind eine durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung. Nichts desto weniger wird ganz bestimmt eine Mutter und ein Vater gebraucht. Man würde auch von Mamas reiner Schöpfung sprechen. Ihr seid Shiv Babas durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung und so auch die Kinder Dadas. Eine Schöpfung, die durch den Mutterleib Geburt nimmt, wird nicht erwähnt. Die eisenzeitlirigen Brahmanen sind die Schöpfung, die durch einen Mutterleib Geburt nimmt, wohingegen ihr Brahmanen durch das gesprochene Wort Geburt nehmt. Jene Brahmanen binden ein Band, um die Menschen dazu zu bewegen, Gift zu trinken, während ihr BKs den Menschen ein Band bindet, das ein Symbol für ihr Bündnis mit Gott darstellt und sie befähigt, den Nektar des Wissens zu trinken. Darin besteht solch ein großer Unterschied. Die weltlichen Brahmanen machen andere zu Bewohnern der Hölle, wohingegen ihr eure Mitmenschen in Bewohner des Himmels verwandelt. Mit dem Nektar des Wissens verwandelt ihr Menschen in Gottheiten. Wir sind Gottes Kinder und darum erhalten wir auch Hilfe. Es gibt wahre Kinder und es gibt Stiefkinder. Die Stiefkinder erhalten weniger Hilfe als die wahren Kinder. Nur wahre Kinder erhalten die ganze Liebe des Vaters. Wenn jemand kein eigenes Kind hat, dann liebt er die Kinder seines Bruders oder adoptiert ein Kind. Ihr kennt jetzt die Kasten. Obwohl sie das vielfältige Abbild darstellen, kann euch doch niemand die ganze Geschichte und Geographie Bharats erklären und euch zeigen, was in der Vergangenheit geschah. Dieser Kreislauf fährt fort, sich zu drehen. Ihr hattet so viele Geburten im Gottheitendharma, und so viele Geburten im Kriegerdharma. Hier geht es nicht um irgendwelche

Märchen. Ihr erklärt und beweist die Tatsache der 84 Geburten. Für jeden ist es zweifellos wichtig, satopradhan zu werden, um dann durch die Stufen von Sato, Rajo und Tamo zu gehen. Die Gottheiten, die damals satopradhan waren, sind jetzt tamopradhan geworden. Dieser menschliche Weltenbaum hat jetzt den Zustand des vollkommenen Verfalls erreicht, d.h. er ist zum Friedhof geworden. Dies ist die Zeit des Begleichens. Es gilt, jedermanns alte, karmische Konten zu begleichen und eine neue Geburt zu nehmen. Die Menschen führen Buch über ihren Reichtum, während ihr hier ein Konto eurer Handlungen habt. Es ist das Konto für einen halben Kreislauf. Das Konto der Verfehlungen, die die Menschen begangen haben, füllt sich weiterhin. Es ist nicht so, dass das Konto durch die einmalige Erfahrung von Reue gekündigt ist, nein! Wie wurden die Seelen so verdorben? Die Last des Karmas hat sich Tag für Tag vermehrt und die Seelen sind vollständig tamopradhan geworden. Einige sagen daraufhin, dass die Sannyasis doch Entsagung üben. Warum sollten sie dann tamopradhan sein? Der Vater entgegnet: „Ihre Entsagung ist rajopradhan.“ Ihr erhaltet jetzt Shrimat. Ihre Anweisungen sind die von menschlichen Wesen.

Die Menschen sagen, dass sie ewige Befreiung erlangen. Aber wie? Alle Schauspieler müssen hier ganz gewiss anwesend sein. Niemand kann vorzeitig nach Hause zurückkehren. Sie haben viele solcher Dinge in der Gita geschrieben. Der verhängnisvollste Aspekt ist der der Allgegenwärtigkeit. Ihr Kinder übt jetzt die Erinnerung an den Vater. Es gibt den Vater, den Schöpfer, und zusammen mit Ihm gibt es auch Seine Schöpfung. Da ist nicht nur der Vater, sondern man erinnert sich auch an Seine Schöpfung. Ihr verrichtet eure Aufgabe und gleichzeitig kennt ihr auch die unkörperliche Welt, die subtile Region, Shiv Babas Biographie und ihr kennt auch Brahma, Vishnu und Shankar. Und dann kennt ihr noch Jagadamba und Jagadpita, die im Übergangszeitalter leben. Man erinnert sich an Jagadamba, Saraswati. Es gibt viele Bilder von ihr. Eigentlich ist Jagadamba, Saraswati, die wichtigste Person. Dieser Brahma ist vyakt und wird dann avyakt. Hinterher wird dieser Brahma als Shri Narayan der Herrscher der Welt sein. Das ist der Anfang seiner 84 Leben. Ihr übt jetzt weiterhin euren Beruf aus, aber ihr dürft ihr keine lasterhaften Handlungen durch eure Sinnesorgane verrichten, denn sonst seid ihr nicht in der Lage, mit allen Tugenden erfüllt zu werden. Man erinnert sich an die Rufe der Anbeter: „Wir haben keine Tugenden!“ Gegenwärtig herrscht das Land der Unwahrheit. Nur der Eine Vater etabliert das Land der Wahrheit. In dieser Zeit sind alle Menschen Waisenkinder. Kinder, habt hingegen habt jetzt alles erhalten. Der Hauptproblem ist das Körperbewusstsein. Es erfordert sehr viel Einsatz, seelenbewusst zu werden. Alle anderen Laster tauchen aufgrund des Körperbewusstseins auf. Das Ego des Körperbewusstseins ist der Feind Nr. 1. Der Vater sagt euch direkt: „Geliebte Kinder, entsagt dem Ego des Körpers. Ich habe keinen Körper. Ich komme und spreche durch Brahmas Mund zu euch.“ Ihr hört zu und versteht durch eure Organe. Der Unbegrenzte Vater gibt euch jetzt die Anweisung: „Erinnert euch an Mich und die Last eurer Verfehlungen wird entfernt. Verrichtet keinerlei lasterhafte Handlungen, sodass Babas Name verunglimpft wird und auch euer Status ruiniert wird. Der Vater sagt: „Kinder, nur Ich kann euch Raja Yoga lehren und euch zu Meistern der Welt machen.“ Der Vater sagt euch die Wahrheit. Ihr sitzt in der Gesellschaft der Wahrheit, um die Wahrheit zu hören, und um Meister im Land der Wahrheit zu werden. Baba ist die Wahrheit. Er ist der Ozean des wahren Wissens. Der Vater sagt: Ich bin der Ozean des Wissens. Ihr seid die Flüsse des Wissens und entspringt aus dem Ozean des Wissens. Jene Flüsse haben ihren Ursprung in dem Ozean aus Wasser. Wie können sie jemand läutern? Nur Gott kann der Läuterer und der Ozean des Wissens sein. Der Ganges läutert niemand. Das ist allein die Aufgabe des Unbegrenzten Vaters. Ihr verwandelt euch von Shudras in Brahmanen. Ihr Brahmanen seid der oberste Haarknoten, der Top Knot, aber ihr seid zurzeit nicht satopradhan, denn ihr bemüht euch noch und verrichtet Dienst. Ihr seid Gottes Kinder und weil ihr

Bharat in den Himmel verwandelt, gibt es großen Respekt für die Brahmanen. Es ist nicht so, dass Lakshmi und Narayan Bharat in den Himmel verwandeln. Der Vater erreicht dies durch euch Brahmanen, und nicht durch die Gottheiten. Baba muss in die alte Welt kommen, um eine neue Welt zu erschaffen. Der Unbegrenzte Vater errichtet das neue Gebäude des Himmels. Alles Neue muss alt werden. Wenn ein leiblicher Vater ein neues Haus baut, wird es gewiss wieder alt werden. Es ist nicht der Vater, der es alt werden lässt. Alles muss von seinem satopradhanen Zustand wieder tamopradhan werden. In der gleichen Weise wird die gesamte Welt ganz bestimmt von alt wieder neu werden. Entsagt nun all den Religionen des Körpers und betrachtet euch als Seelen. Der Vater sagt zu all euch Kindern: „Euer Spiel ist jetzt bald zu Ende. Jetzt gilt es nach Hause zurückzukehren. Ihr habt nicht vergessen, dass Ich gekommen bin, um euch den leichten Raja Yoga zu lehren, oder? Wir haben uns auch vor 5000 Jahren getroffen und Ich habe euch Raja Yoga gelehrt. erinnert ihr euch daran? Ihr habt das nicht vergessen, oder? Ich komme in jedem Kreislauf und schenke euch die Souveränität. Ich verwandle euch von wertlosen Muscheln in Diamanten. Die Kinder fragen: „Baba, warum kann ich nicht aus diesem Kreislauf befreit werden? Der Vater sagt: „Dieser Weltkreislauf ist ewig. Wenn ihr daraus befreit würdet, dann würde die Welt enden. Dieser Kreislauf muss sich ganz gewiss weiterhin drehen. Ich bin wieder einmal auf die Erde gekommen und Ich werde weiterhin im Übergangszeitalter eines jedes Kreislaufs zu euch kommen. Die Verfasser der Schriften behaupten, dass Ich in jedem Zeitalter komme. Die Menschen beten: „Oh Läuterer, komm und mach uns rein. Nimm uns mit in das Land des Glücks.“ In der unreinen Welt gibt es nichts als Kummer. Achcha. Es gibt 2 Welten. Wohin würdet ihr gern gehen? Der Vater sagt: „In der neuen Welt gibt es sehr viel Glück, aber auch wenn ihr in das Land der Befreiung geht, müsst ihr ganz bestimmt wieder auf die Erde kommen, um hier eure Rolle zu spielen. Wenn der Himmel endet, werdet ihr allmählich wieder unrein. Habt ihr nicht den Wunsch, in den Himmel zu kommen? Möchtet ihr nur in Mayas Königreich, in der Hölle, leben? Im neuen Kreislauf werden alle Seelen zuerst sato, dann rajo und dann tamo sein.

Reine Seelen, die auf die Erde herab kommen, können am Anfang kein Leid erfahren. Sie werden nicht lasterhaft handeln, aber sobald sie hier sind, werden sie nach und nach durch die Stufen von Sato, Rajo und Tamo gehen. Es gilt, diesen Kreislauf auch zu verstehen. Ihr könnt nicht jetzt schon eure letztendliche Stufe erleben. In einer Schule finden die Prüfungen erst nach zwölf Monate statt. Eure Stufe wird am Ende stabil sein. Es wird noch sehr viel Wachstum geben. So viele Center sind eröffnet worden. Viele bitten darum, dass ein Center eröffnet wird, jedoch stehen nicht genug entsprechend qualifizierte Lehrer zur Verfügung. Die beste Zeit ist Amrit Vela. Wenn jemand nicht in der Lage ist, morgens ins Center zu kommen, dann kann er unter bestimmten Umständen auch abends kommen. Auch in einer Schule gibt es zwei Unterrichtszeiten. Gut, Kinder, habt ihr verstanden? Der Vater sagt den Kindern aus allen Centern: dass sie jeden Abend ihre Chart schreiben sollen. Fragt euch: „Wurde mein Register heute verdorben. Habe ich heute irgendwelche Fehler gemacht?“ Dann bittet den Vater um Vergebung: „Shiv Baba, vergib mir! Du bist so lieblich.“ Gott sagt: „Ich mache euch zu den Gottheiten des Himmels. Befolgt darum Meine Anweisungen. Die Anweisung Nr.1 ist: „Werdet seelenbewusst. Verfangt euch nicht im Laster. Es ist ein großer Feind. Wenn ihr diesen Feind nicht besiegt, dann wird euer Status zerstört und ihr diffamiert den Namen des Clans. Baba ist sehr kraftvoll. Es gibt eine Schlacht zwischen der Schlange und dem Sturm. Seid tapfer. Ihr gehört jetzt zu Baba – wie kann Maya da Hindernisse erschaffen. Ja, sie wird Stürme erschaffen, aber sie kann niemals irgendeine lasterhafte Handlung durch eure Sinnesorgane verrichten. Ihr erreicht einen sehr hohen Status. Denkt einmal darüber nach. Wenn ihr anderen erzählt, dass ihr studiert, um von einem gewöhnlichen Menschen zu Narayan zu werden, dann werden sie euch auslachen. Nehmt das Wissen auf. Festigt hier

und jetzt das Seelenbewusstsein, denn nur dann könnt ihr satopradhan werden und zum Vater gehen. Er wird euch dann in den Himmel schicken. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Achtet darauf, dass euer Register nicht verdorben wird. Hört auf die Anweisungen des Vaters und werdet seelenbewusst. Begeht keinerlei Fehler durch eure Sinnesorgane.

2. Um mit allen Tugenden erfüllt zu werden, verrichtet keine lasterhaften Handlungen durch eure Sinnesorgane, die euch dann karmisch belasten. Es geht jetzt darum, eure alten karmischen Konten zu begleichen.

Segen: Möget ihr stets unerschütterlich und gefestigt sein und mit der Methode von „nichts Neues“ in jeder Situation eine Stufe der Freude erfahren.

Brahmane zu sein, bedeutet sich stets in einer Stufe der Freude zu befinden. Lasst kontinuierlich und natürlich das Lied der Freude in eurem Herzen ertönen: „Wah, Baba. Wah, mein gutes Schicksal.“ Seid von keiner Situation der Aufruhr in der Welt überrascht, sondern setzt einen Punkt. Für euch ist es nichts Neues, egal was geschieht. Nichts ist eine neue Situation. Lasst eure innere Stufe so unerschütterlich sein, dass euer Geist sich nicht in „was?“ und „warum?“ verfängt. Dann kann man euch als unerschütterliche und gefestigte Seelen bezeichnen.

Slogan: Lasst reine Gefühle und gute Wünsche in eurer Einstellung vorhanden sein und dann werden sich fortlaufend reine Schwingungen verbreiten.

***** O M S H A N T I *****